



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lektüre-Quiz: Hermann Hesse "Steppenwolf"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel: Deutsch-Quiz: Hermann Hesse – „Der Steppenwolf“

Reihe: Literatur in Frage und Antwort

Bestellnummer:

Kurzvorstellung: Sie wollen feststellen, was genau Ihre Schülerinnen und Schüler schon alles zum Roman „Der Steppenwolf“ **wissen** und wie umfassend sie mit dem Inhalt und den Personen vertraut sind?

Dann greifen Sie doch zum passenden Quiz von School-Scout. Dort gibt es insgesamt 15 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten.

Eine sehr gute Hilfe sind dabei die Erläuterungen zu den Lösungen.

Inhaltsübersicht:

- 15 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten (Arbeitsblatt für die Schülerinnen und Schüler)
- Lösungen mit erläuternden Hinweisen zu den einzelnen Fragen

ZU DIESEM MATERIAL UND SEINEM ANSATZ

Sie wollen feststellen, was genau Ihre Schülerinnen und Schüler (SuS) schon alles zum Thema wissen und wie umfassend sie zu den wichtigsten Aspekten informiert sind? Dann greifen Sie doch zum passenden Allgemeinbildungsquiz von School-Scout. Dort gibt es insgesamt 15 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten. Eine sehr gute Hilfe sind dabei die Erläuterungen zu den Lösungen.



So können Sie sich mit Ihren SuS nicht nur spielerisch auf die nächste Klassenarbeit vorbereiten, sondern Wissenslücken auch produktiv als Ausgangspunkt für die intensive Beschäftigung mit dem Thema nutzen.

VORSCHLAG FÜR DEN PRAKTISCHEN EINSATZ

Vom Umfang her kann es sinnvoll sein, wenn man sich für jede Frage zwei Minuten nimmt. Dann hat man am Ende noch 10-15 Minuten, um zumindest einige der Fragen etwas genauer zu besprechen.

Was den praktischen Einsatz angeht, so ist es sicher am besten, die Fragen auf eine Seite zu verkleinern und dann zu vervielfältigen – das liefe dann auf Einzelarbeit hinaus. Noch besser kann es sein, wenn man Gruppen bildet und jede Gruppe sich auf eine Lösung einigen muss. Das hat nicht nur den Vorteil, dass man Kopierkosten spart, sondern dass auch genau die Denk- und Diskussionsprozesse in Gang gesetzt werden, die man sich als Lehrer erhofft. Übrigens kann man auf das Kopieren ganz verzichten, wenn man die Fragen vorliest und die Gruppen dann zwischen den Lösungen auswählen lässt. Oder aber man kopiert die Fragen einmal auf Folien, dann hat man immer etwas in der Rückhand – zum Beispiel für Vertretungsstunden.

Ganz im Sinne der heutigen Quizshowmanie kann man die Gruppen auch gegeneinander antreten lassen, Telefonjoker festlegen, die man im Zweifelsfall anrufen kann, und eine Jury bilden, die die Ergebnisse bewertet. So gestalten Sie Ihren Unterricht ohne viel Aufwand schüleraktivierend und nachhaltig!

Übrigens kann man diese Auswahlfragen auch sehr gut mit Hilfe des Internets lösen lassen. Dann sollte man allerdings – soweit möglich und sinnvoll – auch die falschen Alternativen klären lassen.

Didaktischer Überblick

Kompetenzen	Differenzierungsmöglichkeiten
<ul style="list-style-type: none"> Wesentliche Elemente des Textes (Figurenkonstellation/Sprachliche Gestaltung) erfassen, beschreiben und vergleichen Mit Methoden der Textanalyse Besonderheiten und Gestaltungsmittel erkennen und ihre Wirkung deuten 	<ul style="list-style-type: none"> Die Arbeitsblätter können unabhängig voneinander etwa zur weiteren Vertiefung genutzt oder weggelassen werden Die Bearbeitung ist in Gruppen- oder Partnerarbeit möglich Einzelne Fragen können variiert, hinzugefügt oder entfernt werden.

LÖSUNGEN

Sie haben das Werk erstmals oder auch vor längerer Zeit gelesen und möchten jetzt wissen, wie gut Sie über den Inhalt und wichtige Textstellen Bescheid wissen? Dann versuchen Sie doch mal, die folgenden Fragen zu beantworten.



Nur eine Antwort ist jeweils richtig.

1.) Wann wurde Hesses Roman „Der Steppenwolf“ erstmals veröffentlicht?

A: 1920

B: 1927

C: 1935

Hesses Roman „Der Steppenwolf“ wurde erstmals 1927 im S. Fischer Verlag Berlin veröffentlicht. Der Roman entstand in den 20er Jahren während einer schweren Persönlichkeitskrise des Autors, die sich in den stark autobiographischen Zügen Harry Hallers niederschlägt.

2.) Wie heißt der Ich-Erzähler des Romans?

A: Harry Haller

B: es gibt keinen Ich-Erzähler

C: Hermine Haller

Der Roman gibt die Aufzeichnungen Harry Hallers wieder, in denen dieser als Ich-Erzähler von seinen Persönlichkeitsproblemen und dem Versuch einer neuen Ich-Werdung berichtet. Eingeleitet werden die Aufzeichnungen durch das Vorwort eines fiktiven Herausgebers, unterbrochen durch das Traktat vom Steppenwolf, welches Haller von einem unbekanntem Mann geschenkt bekommt und in dem Hallers Charakterzüge noch einmal aus einer anderen Perspektive beleuchtet werden.

3.) Welche Bedeutung hat das Vorwort des Herausgebers?

A: Der Verlag fand die Handlung des Romans zu anstößig und wollte mit dem Vorwort negativen Kritiken entgegenreten.

B: Der fiktive Herausgeber soll die erfundene Geschichte von Harry Haller glaubwürdiger erscheinen lassen.

C: Das Vorwort ist eine Danksagung des Autors an seine Familie und Freunde.

Das Vorwort eines fiktiven Herausgebers soll die Geschichte von Harry Haller glaubwürdiger erscheinen lassen. Der fiktive Herausgeber ist ein weit verbreitetes literarisches Stilmittel, um die Authentizität und Relevanz des Geschriebenen zu bekräftigen. Richtig ist somit Antwort B.

4.) Wo wohnt Harry Haller?

A: in einer Villa

B: auf der Straße

C: in einer Mietwohnung

Harry Haller zieht für einige Wochen in eine Mietwohnung im Haus der Tante des fiktiven Herausgebers ein. Hier findet der Herausgeber nach Hallers plötzlicher Abreise auch dessen Aufzeichnungen. Haller, der als Steppenwolf das Bürgerliche verachtet, wohnt überraschenderweise in einem bürgerlich-ordentlichen Mietshaus. Er muss sich selber eingestehen, dass ihn die bürgerliche Reinheit seit seiner Jugend anzieht, weil sie im krassen Gegensatz zu seinem eigenen Leben steht.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lektüre-Quiz: Hermann Hesse "Steppenwolf"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

